



Ausschreibung

RFV „Hubertus“ Zepernick e.V.

Voltigierturnier (LPO) und Breitensporttag (WBO)

zum 50 jährigen Vereinsjubiläum des RFV „Hubertus“ Zepernick e.V.

am 26. Mai 2018 in Zepernick

Veranstalter: Reit- und Fahrverein „Hubertus“ Zepernick e.V.

Ort: Reitanlage Zepernick (Bernd Kreinbring)
Schönerlinder Straße 67b
16341 Panketal (OT Zepernick)

Nennungsschluss: **27. April 2018**

Nennungen an: RFV „Hubertus“ Zepernick e.V.
Linckestraße 12
16341 Panketal
post@hubertus-zepernick.de

Turnierleitung: Jana Ehrenberg (0152 37752676)

Richter: Johanna Krause
Werner Schwarzkopf

Vorl. Zeitplan: Vormittag: 4, 1, 2
Nachmittag: 3, 5, 6, 7

Hufschmied: Es ist kein Hufschmied vor Ort oder in Rufbereitschaft.

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer aus Vereinen, die über ihren zuständigen Regionalverband dem Landesverband Pferdesport Berlin- Brandenburg angeschlossen sind, sowie vom Veranstalter eingeladene Teilnehmer anderer Landesverbände.

Genehmigungsvermerk:

Die Ausschreibung zum Voltigierturnier des RFV „Hubertus“ Zepernick e.V. in Zepernick ist genehmigt.

Berlin-Charlottenburg, den

Landeskommission

Wettbewerbe nach WBO

Prüfung Nr. 1: Gruppenvoltigierprüfung E-Schritt

Startbuchstabe:

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB der E2- Gruppen oder höher gestartet sind und im vergangenen oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss noch nicht dreimal in E- Schritt die Endnote 5,0 oder höher erreicht haben.

Jede Gruppe besteht aus 6-10 Voltigierern.

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer der Jahrgänge 2006 und jünger.

Es wird auf der linken Hand voltigiert.

Prüfung Nr. 2: Gruppenvoltigierprüfung E2

Startbuchstabe:

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB der E1- Gruppen oder höher gestartet sind und im vergangenen oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss noch nicht dreimal in E2 die Endnote 5,3 oder höher erreicht haben.

Jede Gruppe besteht aus 6- 10 Voltigierern.

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer der Jahrgänge 2004und jünger.

Prüfung Nr. 3: Gruppenvoltigierprüfung E1

Startbuchstabe:

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB der A- Gruppen oder höher gestartet sind und im vergangenen oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss noch nicht dreimal in E1 die Endnote 5,5 oder höher erreicht haben.

Jede Gruppe besteht aus 6- 10 Voltigierern.

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer der Jahrgänge 2002 und jünger.

Zu Prüfung Nr. 1-3:

Schleifen und Andenken allen Teilnehmern.

Anforderungen und Bewertung: Pflicht und Kür gemäß den aktuellen Besonderen Bestimmungen der LK Berlin- Brandenburg und gemäß der LPO 2018. Seitliche Dreieckszügel analog A- Gruppen sind erlaubt.

Longenführer müssen den Besitz des LA 5 bzw. DLA IV nachweisen. Für alle Voltigierer über sechs Jahre ist ein Altersnachweis zu erbringen.

Richtverfahren: getrenntes Richten, schriftliches Protokoll

Zugel.Pferde: 7-jährige und ältere Pferde/ Ponys

Einsatz: 30 Euro zzgl. 1 Euro LK-Abgabe

Nennungen: mindestens 3, Je nach Nennungsergebnis in den anderen Prüfungen behält sich der Veranstalter vor, die Zahl der Startplätze auf 8 Gruppen pro Prüfung zu beschränken. Die Vergabe der Startplätze erfolgt in der Reihenfolge des Nennungseingangs.

Prüfung Nr. 4: Neues Pferd

Startbuchstabe:

Zugelassen sind 7- jährige und ältere Pferde und Ponys, die noch wenige Erfahrungen mit Voltigierturnieren besitzen und noch nicht mit einer E2- Gruppe oder höher gestartet sind. Die Voltigierer müssen mindestens 12 Jahre alt sein. Der Longenführer muss mindestens 16 Jahre alt und im Besitz des LA 5 bzw. DLA IV sein. Die Prüfung beinhaltet folgende Anforderungen:

1. Kennlernphase (max. 5 Minuten) Das Pferd darf geführt oder longiert werden. Es kann an das Publikum und den Richtertisch herangeführt werden. Es ist alles erlaubt, außer dem Voltigieren auf dem Pferd.
2. Voltigieren im Galopp (max. 5 Minuten) 4 Voltigierer zeigen die A- Pflicht. Nicht jeder Voltigierer muss alle Übungen zeigen. Jede Übung der A- Pflicht muss mindestens 1x gezeigt werden. Die Übungsreihenfolge ist beliebig. Es ist freigestellt auf welcher Hand longiert wird. Die Aufgänge können im Schritt mit Hilfeleistung oder im Galopp (Hilfeleistung erlaubt) erfolgen.
3. Kür (max. 3 Minuten) 4 Voltigierer zeigen eine Kür aus freizusammengestellten Einzel- und Doppelübungen im Schritt oder Galopp.

Wird das Pferd auch in Phase 1 longiert, muss nach Phase 1 oder 2 ein Handwechsel erfolgen. Es wird gemeinsam gerichtet. Die Voltigierer bleiben ohne Bewertung. Bewertet wird der

allgemeine Ausbildungsstand des Pferdes, die Harmonie zwischen Longenführer und Pferd und die Akzeptanz der Übungen.

Schleifen und Andenken allen Teilnehmern

Ausrüstung gem. § 72 LPO, seitliche Dreieckszügel analog A sind erlaubt.

Einsatz: 10 Euro zzgl. 1 LK- Abgabe

Wettbewerbe nach LPO

Prüfung Nr. 5: Gruppenvoltigierprüfung Kl. E (LK 7)

Startbuchstabe:

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die lt. FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse E startberechtigt sind. Jede Gruppe besteht aus sechs bis acht Voltigierern.

Richtverfahren : § 56 1.2.2. LPO.

Anforderungen: Gemäß § 202 der LPO 2018

Bewertung: §§ 201, 204 und 205 LPO.

Alter der Pferde/Ponys: mindestens 7 Jahre

Verlangte Nennungen: mindestens 3

Einsatz: 30 Euro zzgl. 1 Euro LK-Abgabe

Prüfung Nr. 6: Gruppenvoltigierprüfung Kl. A (A16) (LK 6)

Startbuchstabe:

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die lt. FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse A startberechtigt sind und deren Voltigierer im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 16 Jahre werden. Jede Gruppe besteht aus sechs bis acht Voltigierern.

Richtverfahren : § 56 1.2.2. LPO.

Anforderungen: Gemäß § 202 der LPO 2018

Bewertung: §§ 201, 204 und 205 LPO.

Alter der Pferde/Ponys: mindestens 7 Jahre

Verlangte Nennungen: mindestens 3

Einsatz: 30 Euro zzgl. 1 Euro LK-Abgabe

Prüfung Nr. 7: Gruppenvoltigierprüfung Kl. A (altersoffen) (LK 6)

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die lt. FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse A startberechtigt sind. Jede Gruppe besteht aus sechs bis acht Voltigierern.

Richtverfahren : § 56 1.2.2. LPO.

Anforderungen: Gemäß § 202 der LPO 2018

Bewertung: §§ 201, 204 und 205 LPO.

Alter der Pferde/Ponys: mindestens 7 Jahre

Verlangte Nennungen: mindestens 3

Einsatz: 30 Euro zzgl. 1 Euro LK-Abgabe

Zu Prüfung 5- 7:

Schleifen und Andenken allen Teilnehmern

Pflicht und Kür werden zeitlich getrennt.

Allgemeine Bestimmungen

- Es gelten die aktuelle LPO, WBO und das aktuelle Aufgabenheft Voltigieren sowie die Besonderen Bestimmungen 2016 der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen BerlinBrandenburg. Mit Abgabe der Nennung werden alle Anordnungen, die der Veranstalter im Rahmen der gültigen Bestimmungen zur Durchführung des Turniers trifft, die Bestellung der Richter, die Zeiteinteilung und die Prüfungsbedingungen vorbehaltlos anerkannt. Den Weisungen des Veranstalters sowie des Anlagenbetreibers ist Folge zu leisten.
- Alle Voltigierer einer Voltigiergruppe müssen demselben Verein angehören. Jeder Voltigierer darf nur in einer Gruppe starten, außer Prüfung Nr. 4.
- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepfliegern und Pferdebesitzern durch Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.
- Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO 2018 § 66, und § 67 sowie die FN Anti-Doping- und Medikationskontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen - vgl. Teil D der LPO - unterwirft. Es erfolgen Kontrollen der Ausrüstung und des Zustands der Pferde. Bei Verweigerung einer Medikationskontrolle wird der betreffende Longenführer bzw. Voltigierer im Verfahren behandelt, als sei die Medikationskontrolle positiv.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, gemäß LPO die Ausschreibung bis zum Nennungsschluss abzuändern, Prüfungen zu verlegen, Prüfungen zusammen zu legen oder ausfallen zu lassen. Zusätzlich behält der Veranstalter sich vor die gesamte Veranstaltung zu verlegen oder ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten.
- Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza-Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen und in der Meldestelle unaufgefordert vorzulegen.
- Jedes Pferd hat eine Kopfnummer zu tragen. Kopfnummern sind mitzubringen.
- Das Training darf nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen stattfinden. Longenführer der Prüfungen 1- 4, die nicht im Besitz einer gültigen Jahresturnierlizenz FN sind müssen den Besitz des LA 5 bzw. DLA 4 nachweisen.

Besondere Bestimmungen

- Für den Nennungsschluss gilt das Datum des Poststempels. Verspätete oder unvollständige Nennungen werden nur gegen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00€ bearbeitet.
- Auf der Nennung sind anzugeben: Vollständige Bezeichnung des Vereins, Name, Anschrift, Mailadresse und Telefonnummer des Nenners, Name, Farbe, Geschlecht, Geburtsjahr und Eigentümer des Pferdes, Vor- und Zunamen der Voltigierer sowie deren Geburtsjahre, sowie in welcher Prüfung gestartet wird.
- Nennelder sind mit Abgabe der Nennung auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: RFV „Hubertus“ Zepernick e.V.

IBAN: DE10 8306 5408 0004 8058 28

BIC: GENODEF1SLR

Kontonummer: 480 582 8

BLZ: 8306 5408 00

Kreditinstitut: Deutsche Skatbank

Verwendungszweck: Name des Vereins und Prüfungsnummer

- Entsprechend der Durchführungsbestimmungen zu § 27 LPO Nr. 5 wird ein Organisationsbeitrag in Höhe von 15,00€ pro Gruppe und 5,00 € für Prüf. Nr. 4 erhoben. Der Organisationsbeitrag ist mit dem Nenngeld zu überweisen.

Teilnehmerinformationen

Liebe Voltigiergemeinschaft,

wir freuen uns sehr Euch in diesem Jahr anlässlich unseres 50 jährigen Vereinsjubiläums in Zepernick begrüßen zu dürfen. Unsere Voltigierturniere haben in der jüngeren Vergangenheit immer außerhalb unseres Heimatortes stattfinden müssen. Umso glücklicher sind wir, dass wir unser Jubiläum nun bei uns zu Hause mit Euch feiern können. Unser Turnier steht unter dem Motto „gemeinsam für den Pferdesport in Panketal“. Unterstützt werden wir dabei von der Reitanlage Zepernick und dem Zepernicker Pferdesportzentrum e. V.

Da wir selbst jedoch „nur“ Einsteller auf der Reitanlage Zepernick sind, bitten wir Euch folgende Hinweise zu beherzigen und Eure Aktiven und Mitreisenden darüber in Kenntnis zu setzen.

Verhalten auf dem Gelände

Anbei findet ihr einen Lageplan. Alle nicht verzeichneten, schwarz unterlegten oder durch rote Linien gekennzeichneten Bereiche und Durchgänge sind für Teilnehmer und Zuschauer gesperrt.

Parken

Zur Wiederherstellung der Weidefläche müssen wir eine kleine Abgabe erheben. Für PKW 2€ und für Gespanne 3€. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass das Parkverbot in der Schönerlinder Straße unbedingt zu beachten ist. Uns als Veranstalter wurden von der Gemeinde Panketal bereits eine strenge Kontrolle und etwelige Strafen „angedroht“.

Gesundheitszeugnis Pferde

Alle teilnehmenden Pferde benötigen ein aktuelles Gesundheitszeugnis. Bitte verwendet dafür den beigefügten Vordruck. Das Zeugnis ist vom Gespannfahrer bei Einfahrt auf den Parkplatz dem Parkplatzordner unaufgefordert auszuhändigen.

Nennungen und Startmeldungen

Nach Möglichkeit bitten wir darum die genaue Starterzahl bei der Nennung anzugeben, damit wir trotz des engen Zeitrahmens möglichst vielen Gruppen einen Start ermöglichen können. Für die Meldung bitten wir Euch das Formblatt im Anhang zu verwenden. **Meldungen für die Prüfungen 4 und 1 sind bis Donnerstag (24.05.2018) 22.00 Uhr einzureichen.** Denkt

bitte an die Altersnachweise für die WBO- Gruppen. Meldungen, Absagen, Nachfragen oder Sonstiges aller Art bitten wir Euch an Jana Ehrenberg (0152- 37752676; j.ehrenberg@hotmail.de) zu richten.

Boxen

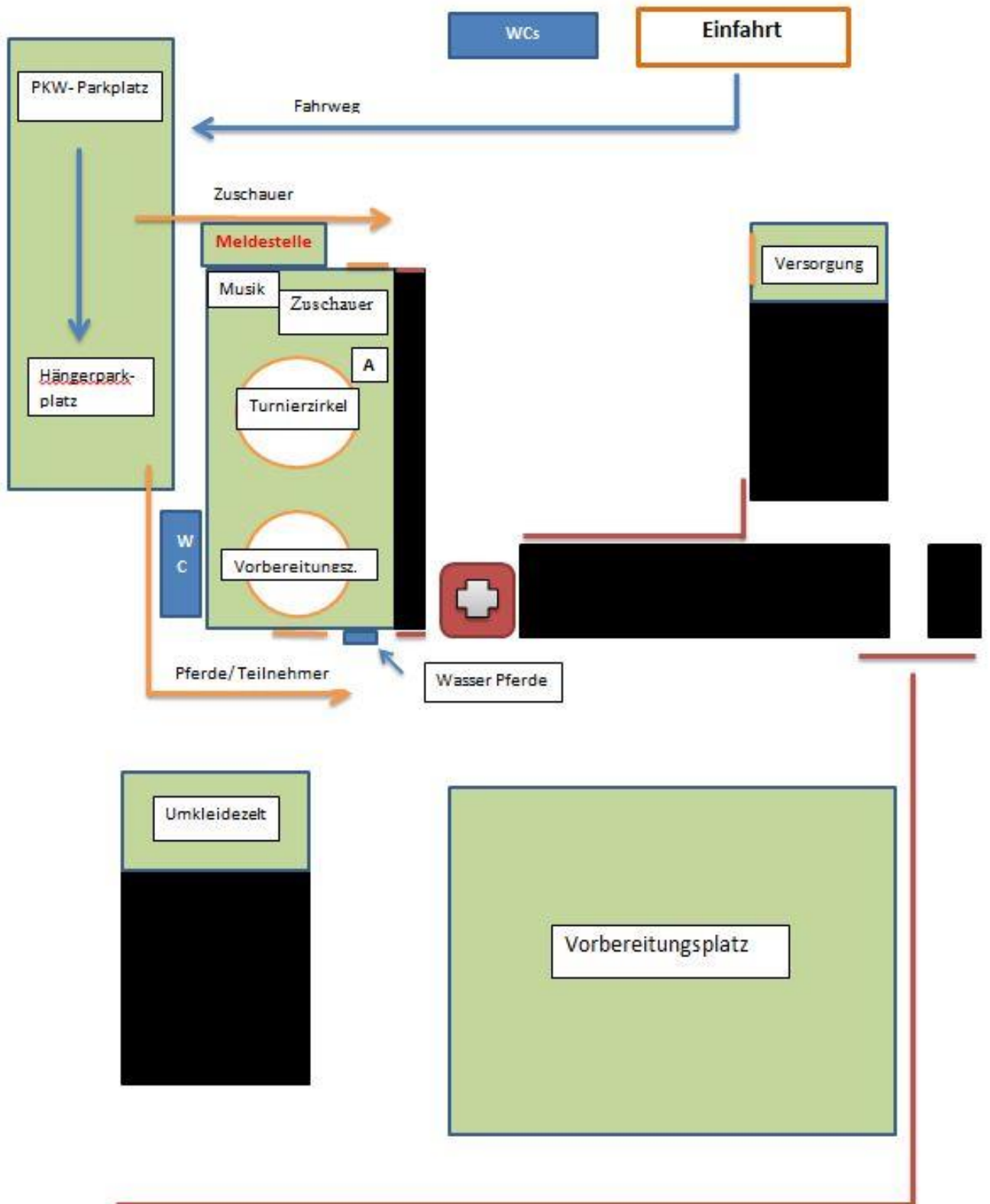
Wir können Euch auf der Anlage keine Boxen anbieten. In begründeten Einzelfällen können wir ggf. kurzzeitig Paddocks zur Verfügung stellen.

Zu guter Letzt bitten wir darum schönes Wetter und eine große Tüte Spaß mitzubringen. Nach vier Jahren der Abstinenz als Turnierveranstalter bemühen wir uns an alles Wichtige zu denken. Für Fragen, Hinweise, Kritik und Lob haben wir vor, während und nach der Veranstaltung jederzeit ein offenes Ohr.

Wir freuen uns auf Euch!

Team Zepernick

Voltigierturnier 26.05.2018- Reitanlage Zepernick
(Schönerlinder Straße 67b, 16341 Panketal OT Zepernick)



Startmeldung

Voltigierturnier des RFV „Hubertus“ Zepernick e.V. am 26.05.2018

Verein: _____

Prüfung: _____

Gruppe: _____

Longenführer: _____

Pferd: _____

Startreihenfolge:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

10. _____

Datum, Unterschrift

Pferde - Gesundheitsbescheinigung

als Voraussetzung für Startmeldung bzw. Teilnahme am

Turnier in:

Dieses Formular ist vollständig ausgefüllt für alle auf das Turniergelände verbrachten Pferde bei Einfahrt auf das Turniergelände dem Ordner unaufgefordert auszuhändigen.

Die Bescheinigung darf max. 5 Tage vor der Anreise ausgestellt werden und muss von dem jeweiligen den Herkunftsbestand bzw. das Pferd betreuenden Tierarzt bestätigt und unterzeichnet werden.

1. Angaben zum Pferd => vom Pferdeführer auszufüllen

Name des Pferdes: _____

Farbe und Geschlecht: _____

Lebensnummer: _____

Besitzer: Vor-/Nachname _____

PLZ _____ Ort _____ Straße: _____ Nr.: _____

Longenführer: Vor-/Nachname _____

PLZ _____ Ort _____ Straße: _____ Nr.: _____

Telefonnummer: _____

Vollständige Adresse des Standortes des Heimatstalles:

Bundesland: _____ Landkreis: _____

PLZ _____ Ort _____ Straße: _____ Nr.: _____

Kontakt Daten des Stallinhabers/-betreibers:

Vor-/Nachname _____ Telefonnummer _____

Bei fehlenden Angaben kann eine Zulassung zur Veranstaltung nicht erfolgen!

Gesundheitsbescheinigung => vom betreuenden Tierarzt auszufüllen

Ich bestätige hiermit, dass mir eine übertragbare Krankheit, insbesondere Druse, im Herkunftsbestand des o.g. Pferdes nicht zur Kenntnis gelangt ist.

Das besagte Pferd weist keine klinische Symptomatik auf.

Ort/Datum

Stempel o. Name Tierarzt

Unterschrift Tierarzt